

P R E S S E M I T T E I L U N G

10. Februar 2020

Dr. Wolfs Wunderkammer in Hann. Münden

Neues Museum in der Dreiflüssestadt eröffnet im April 2020

Ab April ist die Hann. Müндener Altstadt um eine Attraktion reicher: In der Radbrunnenstraße 17 werden am 11. April die „Denkräume für Kulturgeschichte(n)“ eröffnet werden. Hier verbinden sich wissenschaftliche Themen mit Popkultur und Geschichte(n) aller Art zu einer Mischung aus Museum und Gesamtkunstwerk. Basierend auf dem ästhetischen Konzept historischer Kunst- und Wunderkammern sollen hier Neugier und Begeisterung als Triebfedern für die Kinder- und Erwachsenenbildung genutzt werden. Im Dialog mit dem Außergewöhnlichen, dem (fast) Vergessenen und Wunderbaren soll dazu angeregt werden, selbst kreativ zu werden – aus altem Wissen und an alten Objekten neue Ideen zu entwickeln. Die von Daniel R. und Sarah Wolf für „Dr. Wolfs Wunderkammer“ zusammengetragenen Artefakte stammen aus allen Bereichen des täglichen Lebens, etwa Natur, Kunst oder Technik und sollen dazu einladen, die Welt in der wir leben, noch einmal neu zu entdecken. Die ausgestellten Objekte selbst tragen dabei, als ehemalige Teile privater Haushalte oder (wissenschaftlicher) Sammlungen bzw. Kunst- und Fundstücke, bereits Geschichte(n) mit sich. Sie werden durch die Einbindung in ein sich ständig erweiterndes und sich veränderndes Ausstellungssystem für neue Assoziationen und Gedankenspiele genauso geöffnet, wie sie ihre eigenen Geschichten erfahrbar machen.

Hann. Münden Marketing GmbH
Rathaus | Lotzestraße2
D - 34346 Hann. Münden
Geschäftsführer: Marc Pfütz (M. Sc.)
Aufsichtsratsvorsitzender:
Bürgermeister Harald Wegener

Tel: 0049 (0) 55 41 - 75 313, -75 343
Fax: 0049 (0) 55 41 - 75 404
info@hann.muenden-erlebnisregion.de
www.hann.muenden-erlebnisregion.de

Pressekontakt:

Lorina Wagner
wagner@hann.muenden-marketing.de
Tel.: 05541-75345

Matthias Biroth
biroth@hann.muenden-marketing.de
Tel.: 05541-75314

Diese sind zwar immer realitätsbasiert, wagen aber auch Ausflüge ins Fantastische. Ergänzt werden die Exponate der Wunderkammer mit wundersamen Wesen, die Schöpfer Florian Schäfer als „Forgotten Creatures“ bezeichnet. Bei dieser Begegnung gehen die Besucher unterschiedlichsten Mythen rund um Natur- und Hausgeistern auf die Spur. Kobold, Waldschrat, Wichtel und Kornmuhme – Ihre Namen sind zahlreich und doch nur noch wenigen Menschen bekannt. Mit dem Projekt „Forgotten Creatures“ hat es sich Florian Schäfer zur Aufgabe gemacht, Sagengestalten der „niederer Mythologie“ in der heutigen Zeit erlebbar zu machen. Dazu modelliert und bemalt er in aufwändiger und liebevoller Handarbeit Figuren und näht passende Kleidungsstücke. So entstehen bezaubernde Einzelstücke, die einem Stück deutscher und europäischer Folklore Leben einhauchen.

Einen Testlauf konnten Daniel R. Wolf und Florian Schäfer bereits im Oktober 2019 im Rahmen des „DenkmalKunst – KunstDenkmal“ Festivals in Hann. Münden durchleben. Während des achttägigen Kunstfestivals präsentierten die beiden zusammen mit Sarah Wolf einen Teil ihrer Ausstellungsstücke. Die Besucher waren begeistert und so erhielten die beiden dafür prompt den Publikumspreis des Festivals. Für den Start ihres Museums haben sich die Betreiber für eine aus zwei Räumen bestehende Location in der Radbrunnenstraße 17 entschieden. Perspektivisch soll sich die Ausstellung aber noch vergrößern und in einer entsprechend größeren Immobilie Platz finden. Unterstützt wird das Projekt vom Zeitsprünge Breitscheid e.V.

„Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit mit Herrn Wolf und Herrn Schäfer und die Vorfreude, Bürgern und Touristen die wirklich außergewöhnlichen Denkräume für Kulturgeschichte(n) präsentieren zu können, ist riesig. Mit der thematischen Ausrichtung auf Wunderbares und Mythisches passt die neue Attraktion hervorragend zum Profil der Stadt und unseren Kooperationen mit der Deutschen Märchenstraßen und der GrimmHeimat NordHessen.“ So Matthias Biroth, Manager für Tourismus und Stadtmarketing bei der Hann. Münden Marketing GmbH.

Eine Vernissage für geladene Gäste findet am 4. April statt. Bei der Eröffnungsfeier am 11. April sind zwischen 12 und 20 Uhr alle Interessierten herzlich willkommen. Auch ein Rahmenprogramm mit Musik und Snacks wird geboten. Ab April werden dann jeweils am letzten Samstag im Monat

Hann. Münden Marketing GmbH
Rathaus | Lotzestraße2
D - 34346 Hann. Münden
Geschäftsführer: Marc Pfütz (M. Sc.)
Aufsichtsratsvorsitzender:
Bürgermeister Harald Wegener

Tel: 0049 (0) 55 41 - 75 313, -75 343
Fax: 0049 (0) 55 41 - 75 404
info@hann.muenden-erlebnisregion.de
www.hann.muenden-erlebnisregion.de

Pressekontakt:

Lorina Wagner
wagner@hann.muenden-marketing.de
Tel.: 05541-75345

Matthias Biroth
biroth@hann.muenden-marketing.de
Tel.: 05541-75314



Führungen durch die Denkräume angeboten, die ab März auch online buchbar sein sollen. Donnerstags sind die Künstlerwerkstatt und der Museumsshop jeweils von 12 bis 18 Uhr geöffnet. Während dieser Zeiten können Besucher die Denkräume ebenfalls besuchen, einen Blick in den Ausstellungsbereich werfen und so einen Vorgeschmack auf das bekommen, was sie bei einem Besuch der Wunderkammer erwartet. Außerdem wird es monatlich wechselnde Veranstaltungen geben.

Hann. Münden Marketing GmbH

Rathaus | Lotzestraße2
D - 34346 Hann. Münden
Geschäftsführer: Marc Pfütz (M. Sc.)
Aufsichtsratsvorsitzender:
Bürgermeister Harald Wegener

Tel: 0049 (0) 55 41 - 75 313, -75 343
Fax: 0049 (0) 55 41 - 75 404
info@hann.muenden-erlebnisregion.de
www.hann.muenden-erlebnisregion.de

Pressekontakt:

Lorina Wagner
wagner@hann.muenden-marketing.de
Tel.: 05541-75345

Matthias Biroth
biroth@hann.muenden-marketing.de
Tel.: 05541-75314